

Schmetterling

Mariks Zuneigung zu seiner Schwester Mina...

Von Makimu

Kapitel 20: Besuch vom Klapperstorch

Schmetterling: 20. Kapitel: Besuch vom Klapperstorch

Hoi, hoi, da bin ich wieder ^^! Joa, des hier ist jetzt mal das 20. und letzte Kap vor dem Epilog und dem Ende ^^. Najo, viel Spaß beim Lesen, ne ^^!

Remember:

"..." = jemand spricht

//...// = jemand denkt

Rund 7 Monate später...

Der Schrei eines Babys beim ersten Atemzug hallte durch den ganzen Raum. Und nur wenige Sekunden später war auch der Schrei eines zweiten Babys zu vernehmen. Und nur ein paar Minuten später gab eine Schwester dem mehr als nur stolzen Vater seine Tochter und der ebenso stolzen Mutter ihren Sohn. Kerngesund und quicklebendig zappelten die kleinen Säuglinge in den Armen ihrer Eltern. Wenig später verließen die Ärzte und Schwestern den Raum und ließen die Eltern mit ihren Zwillingen alleine.

"Er...sieht genauso aus wie du...", sagte die erschöpfte Mutter und betrachtete ihren Sohn.

"Nein...er sieht nicht genauso aus wie ich...er hat deine Augen...deine schönen, goldbraunen Augen, Mina...", meinte der Vater des kleinen Jungen und lächelte leicht.

"Stimmt...hast mal wieder recht, Marik ;).", meinte Mina und schloss leicht die Augen.

"SIE hat meine Augen...", warf Marik ein und betrachtete seine kleine Tochter, "sie hat fliederfarbene Augen...aber sonst sieht sie so aus, wie ihre wunderschöne Mutter..." Mina lächelte.

"Wie nennen wir die beiden denn nun?", fragte sie dann plötzlich. Marik sah ziemlich überfragt aus.

"Ehrlich gesagt...habe ich überhaupt keine Ahnung...", antwortete er.

"Hmmmh...toll...hilft uns natürlich auch unheimlich weiter...", meinte Mina und legte ihre Denkerstirn in Falten.

"Hmh...mmmh...wie wäre es mit Mari für die Kleine...und Robin für ihn?"

"Mari gefällt mir, aber Robin passt mir irgendwie nicht...vielleicht...Mitsuko...?"

"Hmh, ...okay! Also heißen sie jetzt Mari und Mitsuko?..."

"Ja! Wenn du nichts dagegen hast...?"

"Nein. Wieso auch? Ich finde die Namen ja schön..."

"Okay, dann heißen die beiden ab sofort Mari und Mitsuko.", beschloss Mina dann. Plötzlich klopfte es an der Tür.

"Dürfen wir reinkommen?", ertönte eine äußerst bekannte Stimme von draußen.

"Herein spaziert, herein spaziert...die Tür ist offen...", meinte Marik bloß und ließ sich auf dem Stuhl hinter sich nieder. Herein kamen dann schließlich Satomi, Malik, Ryo, Bakura und sogar Seto...und ein schwarzhaariges Mädchen mit orangeroten Augen, die sich leicht an Setos Hand klammerte.

"Wer ist das denn?", fragte Mina und musterte das Mädchen von oben bis unten.

"Sie heißt Yumiko...MEINE Zwillingsschwester ;)...und Setos Flamme, nicht wahr?", antwortete Satomi, stupste Yumiko mit ihrem Ellbogen leicht in die Rippen und grinste. Diese wurde leicht rot um die Nase, lächelte jedoch.

"Ach so! Na dann...", meinte Mina dazu nur und zuckte mit den Achseln.

"Wa~s, der Eisklotz hat sich verknallt?!", rief Marik laut, grinste aber leicht.

"Was dagegen...?", fragte Kaiba gelassen.

"Ach...Quatsch! Glückwunsch, Kaiba, dass du auch mal eine gefunden hast!", meinte Marik auf Setos Frage und grinste weiter.

"Tja...besser als so verzweifelt zu sein, dass man schon seine eigene Schwester nehmen muss, was?", sagte Kaiba bloß, grinste jedoch leicht, als Zeichen, dass es mal wieder einfach nur einer der üblichen kleinen 'Streits' war.

Dann ging Satomi zu Mina und Mitsuko rüber, während Malik sich zu Marik und Mari gesellte. Sofort kamen Mina und Satomi, die nun zu guten Freundinnen geworden waren, ins Gespräch. Und während Satomi nebenbei noch damit beschäftigt war, Mitsuko in die Wangen zu kneifen, fiel Mina ein silberner Ring mit einem wunderschön glänzenden weißen Edelstein an Satomis rechten Ringfinger auf.

"Er hat sich getraut?", fragte Mina sofort und starrte Satomi an. Diese nickte.

"Japp...und ich hab natürlich ja gesagt...und nun bin ich mit unserem Malik verlobt..." Satomi lächelte leicht.

"Ich freu mich so für dich!!!", rief Mina und schloss einen Arm um sie, da sie auf ihrem anderen Arm Mitsuko hatte. Marik schielte leicht zu den beiden rüber. Dann blickte er Malik an. Dieser war etwas rot um die Nase und starrte auf den Boden. Marik grinste darüber nur.

"Ey...Glückwunsch zur Verlobung, Alter...", meinte Marik dann, immer noch grinsend.

"Hm? Ach...joa...danke...", meinte Malik, wie aus den Gedanken gerissen dann und war immer noch leicht rot um die Nase.

Bakura blickte die beiden Babys etwas knurrig an. Er hatte nicht viel mit Kindern am Hut und mochte sie eigentlich auch nicht besonders, doch Ryo schubste Bakura in Richtung Marik, Malik und Mari und verkrümelte sich dann selber zu Mitsuko, Mina und Satomi.

"Hey, Onkel Eisklotz! Willst nicht mal deine Nichte betrachten?", meinte Marik dann auf einmal zu Seto und grinste fies.

"Wenn's sein muss...", gab Seto dazu ab, grinste leicht und ging dann zu der Männergesellschaft. Doch vorher schob er Yumiko noch ein bisschen in Richtung des Frauenkreises. Diese verstand, lächelte Seto leicht an und gesellte sich dann auch zu den anderen. Noch lange Zeit blieb der Besuch, um die beiden Babys zu bestaunen, ehe er dann aus dem Zimmer verschwand. Besonders Bakura fiel es am Ende schwer, sich von den Kindern zu lösen, er hatte doch noch gefallen an den Zwillingen

gefunden. Doch letztendlich ließen er und die anderen die beiden Geschwister dann mit ihren Kindern glücklich und erschöpft alleine zurück...

Joa, 20. Kap zu Ende und ich fühl mich fast wie vorher xD~! Mh...joa...jetzt kommt noch der Epilog, und dann ist Ende...komisches Gefühl irgendwie, die FF nun abzuschließen ^^°...Tja...egal xD~! Denn mal bis zum Epilog, ne ^^!

Mit freundlichen Grüßen da pures Chaos Makimu-Chan ^^